

Der Bürgermeister

Beschlussvorlage

66 - Verkehr und Grünflächen

Vorl.Nr.: V/2015/02636

Datum: 09.10.2015

Gremium	Sitzung am		
Ausschuss Stadtentwicklung Umwelt	für und 29.10.2015	öffentlich	Entscheidung

Tagesordnung

Barrierefreier Ausbau der Bushaltestellen an der Kreuzung Siebengebirgsring Godesberger Straße

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt stimmt dem Umbau der Haltestellen an der Kreuzung Siebengebirgsring / Godesberger Straße in der vorgestellten Form zu.

Finanzielle Auswirkungen

Haushaltsmittel vorhanden	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> entfällt	Wenn ja Budget: Kostenstelle: 60311 Kostenträger: 54118 Sachkonto: 0962002 I-10-008	Wenn nein Deckungsvorschlag:
------------------------------	--	--	---------------------------------

Stellungnahme:

Begründung

Für den behindertengerechten Ausbau der Bushaltestellen in Meckenheim hat die Stadt mit Datum vom 31.10.2008 den ersten Förderbescheid bekommen. Seitdem sind diverse Haltestellen umgebaut worden.

Im Bereich der Kreuzung Siebengebirgsring, Godesberger Straße und Dürerstraße ist es in der Vergangenheit zu gefährlichen Situationen gekommen. Der Umbau der Haltestellen ist in dem bisherigen Umbaukonzept nicht vorgesehen. Die Verwaltung schlägt vor, den Ausbau der Haltestellen vorzuziehen und damit gleichzeitig eine Entschärfung der Kreuzungssituation zu erreichen. Hierzu hat die Verwaltung bereits bei der Förderbehörde um eine entsprechende Zustimmung gebeten. Die Förderquote liegt derzeit bei 70 % der anrechenbaren Leistungen.

Der Kostenanschlag für den vorliegenden Entwurf beläuft sich auf 107.702,78 €. Die Mittel stehen im Haushalt 2015 zur Verfügung.

Die Haltestellen werden so umgebaut, dass die Busse auf der Fahrbahn halten und der Verkehr diese nicht umfahren kann. Die Borde werden entsprechend den Leit- und Richtlinien erhöht, so dass ein barrierefreier Einstieg möglich ist. Die Haltestellen werden mit Buswartehäuschen für den Wetterschutz ausgestattet. Die vorhandene Querungshilfe erhält alle für die barrierefreie Querung notwendigen taktilen Elemente. Abstimmungen mit den Verkehrsbetrieben, dem Rhein-Sieg-Kreis und der Polizei sind geführt worden und die Ergebnisse sind in die Planung mit eingeflossen.

Meckenheim, den 09.10.2015

Kallenbach, Ole

Leiter/in

Anlagen:

Lageplan

Regelquerschnitte

Abstimmungsergebnis:

Ja

Nein

Enthaltungen